

Klausur "Geld und Währung" Februar 2009

Sie haben im Folgenden zwei Alternativen der Klausurbearbeitung:

Alternative A: Sie bekommen 5 Aufgaben gestellt, von denen Sie bitte nur vier zur Bearbeitung auswählen. Die Aufgaben haben gleiches Gewicht, d.h. die vorgesehene Bearbeitungszeit beträgt jeweils 7,5 Minuten (insgesamt 30 Minuten).

Alternative B: Sie wählen die untenstehende Fragestellung zu einem Querschnittsthema. Die Bearbeitungszeit hierfür beträgt 30 Minuten.

Außer einem Wörterbuch für Erasmus-Studierende sind keine Hilfsmittel erlaubt.

Alternative A:

Aufgabe 1

Welche Vorteile weisen Banken im Vergleich zu Kapitalmärkten auf?

Aufgabe 2

Was versteht man unter einem Bankenrun und wie kann es dazu kommen?

Aufgabe 3

Nennen Sie die wesentlichen geldpolitischen Instrumente des Eurosystems! Charakterisieren Sie Ausgestaltung und Zielsetzung der sog. Fazilitäten!

Aufgabe 4

Bilden Sie den Anpassungsprozess expansiver Geldpolitik im Barro-Gordon-Modell graphisch ab. Was ist die Kernaussage dieses Modells, wenn Sie das aus dem Anpassungsprozess resultierende Gleichgewicht betrachten?

Aufgabe 5

Erläutern Sie die Aussage der Zinsparität! Stellen Sie die Gleichgewichtssituation auf dem Devisenmarkt graphisch dar.

Alternative B: Querschnittsthema

Die aktuelle „Sub-Prime“-Krise

Stellen Sie den Verlauf dieser Krise und ihre vermutlichen Ursachen dar (nutzen Sie dazu unbedingt Konzepte aus der Vorlesung und dem Vortrag von Herrn Loch).